

Encavis expandiert mit Partnerschaft in Schweden

Hamburg, 21.12.2021

Carsten Steevens

ste Hamburg – Der Hamburger Solar- und Windparkbetreiber Encavis hat mit dem 2020 gegründeten norwegischen Entwickler Solgrid eine Partnerschaft bei einem 100-Megawatt-Peak-Portfolio an subventionsfreien Solarprojekten im Süden Schwedens vereinbart. Wie beide Unternehmen mitteilen, befinden sich nach einem schon ans Netz angeschlossenen ersten Solarpark an der schwedischen Westküste mit einer Erzeugungskapazität von rund 5 MWp weitere fünf Projekte mit einer Erzeugungskapazität von über 100 MWp auf dem Weg zur Baureife. Die Solarmodule sollen subventionsfreie erneuerbare Energie liefern, die über langfristige Stromabnahmeverträge direkt an industrielle Kunden verkauft wird.

Encavis-Chef Dierk Paskert bezeichnete die Vereinbarung als „synergetische Ergänzung“ der Wachstumsstrategie, mit der man sich an einem unterschätzten Solarstandort in Europa subventionsfreie Kraftwerke sichere. Solgrid will führender skandinavischer Produzent von Solarenergie werden. Die Vereinbarung mit Encavis soll dazu beitragen, bis 2025 Solarkraftwerke mit einer Erzeugungskapazität von 500 MWp in Schweden und Norwegen zu errichten. Die Vereinbarung sieht auch vor, über eine gemeinsame Firma, an der Solgrid langfristig mit 10 % beteiligt bleiben will, weitere Solarprojekte in Schweden und Norwegen zu realisieren.